

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und kommunale Betriebe

Sitzungstermin: Dienstag, 08.03.2022,

Raum, Ort: Videokonferenz

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 17:29 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Hans-Martin Helbig (CDU)

Mitglieder

Herr Reinhard Sieg (DIE LINKE.)

Herr Torsten Born (FREIE WÄHLER)

Herr Ronny Ortland (SPD)

Herr Angelo Tewes (AfD)

Herr Robert Hohmann (GRÜNE)

Herr Eike Koebe (FÜR-WISMAR-Forum)

Frau Svenja Preuss (FDP)

Abwesende Mitglieder

Mitglieder

Frau Elke Gustke (SPD) unentschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.02.2022
- 5 Einführung einer Benutzungs- und Entgeltordnung für die Gleisanlagen der Hansestadt Wismar
- 6 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende, Herr Helbig, begrüßt alle Anwesenden.

2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Helbig eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.02.2022

Abstimmungsergebnis: beschlossen

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

5 Einführung einer Benutzungs- und Entgeltordnung für die Gleisanlagen der Hansestadt Wismar

Vorlage: VO/2022/4234

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt

- die als Anlage beigefügte Benutzungs- und Entgeltordnung für die städtischen Gleisanlagen einzuführen und
- den in der Folge entstehenden Betrieb gewerblicher Art (BgA) in einem neuen Produkt 57104 „BgA Gleisanlagen“ im Haushalt abzubilden.

Wortmeldungen: Herr Helbig, Herr Sieg, Herr Hohmann, Herr Ortland, Herr Dr. Fanger

Herr Dr. Fanger führt in die Vorlage ein. Die Anschlussbahn-länge der Hansestadt Wismar umfasst eine Länge von 4.822 m Gleisen (einschließlich Weichen, Leit- und Sicherungstechnik). Das im Gewerbe- und Industriegebiet Haffeld geplante Leimwerk führt zukünftig zu einer Erhöhung der Gütermengen, die eine Erweiterung der Gleise erforderlich machen. Die städtischen Gleise sollen um 1.172 m auf 6.054 m erweitert werden.

Herr Dr. Fanger erläutert den Ausschussmitgliedern die Kalkulation für die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Gleisanlagen der Hansestadt Wismar. Ziel ist es, eine 100 %-ige Kostendeckung zu erreichen.

Für die Umsetzung der Benutzungs- und Entgeltordnung ist die Bildung eines Betriebes gewerblicher Art erforderlich, da die geplanten Erträge den Grenzwert von 35.000 € übersteigen. Der Produktplan der Hansestadt Wismar wird hierfür um das Produkt: 57104 „BgA Gleisanlagen“ ergänzt.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich dafür aus, dass im nächsten Jahr über die Umsetzung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Gleisanlagen dahingehend informiert wird, ob

- in 2022 die geplante Kostendeckung erreicht wurde
- eine Anpassung der Kalkulation und der Entgelte erforderlich ist.

Abstimmungsergebnis: beschlossen

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

6 Sonstiges

Wortmeldungen: Herr Sieg, Herr Dr. Fanger

Herr Sieg erkundigt sich nach dem Verfahrensstand zur Teilnahme am Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (VO/2022/4212).

Herr Dr. Fanger erläutert, dass die Bürgerschaft in ihrer Sitzung im Februar der Teilnahme am Bundesprogramm zugestimmt hat und zwischenzeitlich der qualifizierte Fördermittelantrag eingereicht wurde.

Herr Sieg bittet um eine Information seitens der Verwaltung, sobald der Fördermittelantrag genehmigt wurde. Der Ausschuss für Wirtschaft und kommunale Betriebe sollte die Umsetzung der 5 Teilprojekte des Antrages für die Teilnahme am Bundesprogramm begleiten und unterstützen. Eine regelmäßige Information über den aktuellen Verfahrensstand ist dafür unerlässlich.